

## Tagesordnung

### **4 .Mitteilungen des oder der Vorsitzenden**

Es hat seit der letzten Sitzung eine ganze Reihe von Terminen in den Schulen gegeben. So haben wir gemeinsam mit den Schulen routinemäßig die wesentlichen Unterhaltungsmaßnahmen abgestimmt. Es hat verschiedene Termine bezüglich des Brandschutzes und von Feuchtigkeitsschäden gegeben. Am 26.09 habe ich an der Veranstaltung Digitalisierung der Schulen in Rendsburg teilgenommen. Leider wurde dort wenig Konkretes vorgestellt. Das Land beschäftigt sich teilweise mit Problemstellungen (z.B. Steuerung von Zugangsberechtigungen), die in der heutigen Zeit längst erledigt sein sollten. Herr Hoffmann hat ebenfalls an der Veranstaltung teilgenommen und kann falls erforderlich die Schulen beraten.

Was später am Haushalt auch ersichtlich ist, waren wir auch in diesem Jahr nicht in der Lage alle beabsichtigten Baumaßnahmen umzusetzen. Ich will versuchen dies hier an zwei Beispielen deutlich zu machen.

Wir wissen seit 2017 (Bericht am 22.11.17 in der Bau- und Finanzausschusssitzung), dass das Dach des Neubaus an der Gemeinschaftsschule Undichtigkeiten aufweist. Um ggf. Gewährleistungsansprüche geltend machen zu können, mussten ein Sachverständiger und ein Jurist eingeschaltet werden. Die Prüfungen haben sich sehr lange hingezogen und sind bis jetzt noch nicht durch einen Abschlussbericht dokumentiert. Solange das Abschlussergebnis dieser Untersuchungen nicht vorlag, hätten wir eventuelle Gewährleistungsansprüche durch Reparaturarbeiten verwirken können. Insgesamt hat das Verfahren zu vielleicht gerade noch hinnehmbaren Einschränkungen im Schulbetrieb aber auch zu unnötigen zusätzlichen Beeinträchtigungen geführt.

Ein zweites Beispiel stellt die erforderlichen Baumaßnahmen bezüglich der Brandschutzvorgaben an der Gorch-Fock-Schule dar. Um den Vorgaben entsprechen zu können ist ein Brandschutzkonzept erforderlich, was bis heute noch nicht vorliegt, obwohl ein entsprechender Fachmann beauftragt wurde. Eine Begehung der Schule mit dem beauftragten Brandschutzingenieur und dem Sachbearbeiter Brandschutz des Kreises hat am 13.04 diesen Jahres stattgefunden.

Dabei hat es keinen Sinn hier nach Schuldigen zu fragen. Die entsprechenden Fachleute sind einfach ausgelastet und können die Aufträge auch nur Stück für Stück abarbeiten. In der Regel kann die Bauverwaltung froh sein, wenn sie überhaupt Fachleute findet, die einen Auftrag annehmen. Zu den einzelnen Baumaßnahmen komme ich später noch unter Punkt 7.

Dort werde ich auf ein paar besondere Unterhaltungsmaßnahmen etwas detaillierter eingehen. Insbesondere zu den Themen Schimmel und Geruchsbelästigung in der Gemeinschaftsschule werde ich genauere Angaben machen und den aktuellen Stand der Untersuchungen und der anstehenden Sanierungsmaßnahmen darstellen. Einen Punkt möchte ich hier schon erwähnen, der noch nicht in den Bereich Bauunterhaltung vollends eingeflossen ist.

2013 wurden zwei Untersuchungen des Biologieraumes durch das Gesundheitsamt durchgeführt, da dort Geruchsbelästigungen festgestellt worden waren. Nach der zweiten Untersuchung lautete das Untersuchungsergebnis: „Geringe VOC-Konzentrationen, keine Richtwertüberschreitungen...“ Es wurde vermutet, dass die Geruchsbelästigungen durch Ausdünstungen des Fußbodens verursacht sein könnten“ Unabhängig von diesem Ergebnis haben wir den Bausachverständigen gebeten die Ergebnisse von 2013 in seine Bewertung mit einfließen zu lassen, um ein klareres Bild zu erlangen. Das Ergebnis liegt noch nicht vor.

### **7. Bericht zur Bauunterhaltung an den Schulen**

Hier möchte ich mit dem aktuell sensibelsten Thema beginnen.

In der Gemeinschaftsschule haben wir an verschiedenen Stellen mit Feuchtigkeit und in der Folge mit Schimmel zu tun. Dazu haben Frank Göbel und ich jeweils aktuell während der Schulkonferenz am 24.10.18 und während der Schulelternbeiratssitzung am 29.10.18 berichtet.

Es hat in diesem Zusammenhang zwei Untersuchungen gegeben. Bei der ersten Untersuchung wurde der Kellerbereich Zugang Technikräume und der Technikraum 1 untersucht. Eine zweite Untersuchung wurde dann in den Technikräumen 2 und 3, im Klassenraum 10a (Neubau), Toilette Obergeschoss Neubau, in den Biologieräumen und im Kunstkeller durchgeführt.

**Technikraum 1 und Kellerniedergang zu den Technikräumen:** Hier ist offensichtlich Feuchtigkeit von außen in das Mauerwerk gelangt und hat schließlich zu Schimmelbildung geführt. Hierzu liegt ein Untersuchungsergebnis vor, so dass wir mit den Sanierungsmaßnahmen beginnen konnten. Außerhalb des Gebäudes ist eine Kontrollgrube ausgehoben worden und die dort vorhandenen Drainageleitungen sind untersucht worden. Die Leitungen waren nicht mehr in der Lage das anstehende Wasser abzuleiten. Deshalb wird hier eine neue Leitung verlegt. Die Preisanfragen sind erfolgt und der Auftrag wird in Kürze erteilt. Für die Sanierung der Innenwände wird eine Fachfirma beauftragt. Hier müssen zunächst Preisanfragen gemacht werden. Ursache für das Problem ist offensichtlich ein Versäumnis beim Bau des Neubaus. Vorhandene Drainageleitungen wurden beschädigt bzw. ganz durchtrennt.

Vorsorglich hatten wir zunächst die anderen Technikräume nach Eingang des Untersuchungsergebnisses mit gesperrt und anschließend auch untersuchen lassen. Hierzu liegt zwar noch kein schriftliches Ergebnis vor. Der Bausachverständige hat uns aber vorab mündlich mitgeteilt, dass in diesen Räumen alle Untersuchungsproben ohne Befund waren. Deshalb wurden die Technikräume 2 und 3 gegen Technikraum 1 luftdicht abgetrennt und über einen zweiten Eingang wieder in die Nutzung genommen.

**Klassenraum 10a (Neubau):** Hier wurde Schimmel an der Wand, nicht aber in der Luft festgestellt. Der Raum bleibt bis zum Abschluss der Sanierung gesperrt. Ursache ist offensichtlich das Eindringen von Feuchtigkeit durch das Neubaudach.

**Toilette oben (Neubau):** Hier dringt bei Regen regelmäßig Wasser ein. Die Proben waren ohne Befund

**Biologieraum N19:** Hier wurden Hefepilze festgestellt. Inwieweit auch andere Stoffe messbar waren muss das Untersuchungsergebnis zeigen.

**Biologieraum N17:** Die untersuchten Proben waren ohne Befund. Der Raum sollte wieder in die Nutzung gehen.

**Kunstkeller:** Der Abstellraum zum Kunstkeller weist ebenfalls Schimmelsporen auf. Der Kunstraum selbst ist ohne Befund.

Da wir die Ergebnisse der zweiten Untersuchung noch abwarten, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine genauen Angaben zu den Sanierungsmaßnahmen machen. Lediglich so viel: Überall dort, wo Schimmel festgestellt wurde, werden Fachfirmen mit der Beseitigung und der Sanierung der entsprechenden Bereiche beauftragt. Parallel werden wir an Hand des Untersuchungsergebnisses auch die Ursachen für den Befall suchen müssen, um auch diese zu beseitigen und damit einen erneuten Befall zu vermeiden.

Alle Maßnahmen werden wir absehbar mit Mitteln aus dem laufenden Haushalt beseitigen können. Werden dennoch größere Sanierungsarbeiten erforderlich, so haben diese oberste Priorität und müssen ggf. zu Lasten anderer Maßnahmen durchgeführt werden.

Nun zu den geplanten Bauunterhaltungsmaßnahmen. Ich werde nicht alle erläutern. Die Darstellung wird selbstverständlich mit dem Protokoll versandt. Wichtig ist mir auch einmal etwas detaillierter darzustellen, welche Arbeiten alle durchgeführt wurden und damit die Bauverwaltung natürlich in Auftragsvergabe und Kontrolle immer wieder in Atem gehalten hat.

### **Gorch-Fock Schule, Ellenberg**

- Außenliegender Sonnenschutz (12 Stück) im Bereich Lehrerzimmer montiert
- Malerarbeiten im Bereich Lehrerzimmer
- Bodenbelag im Bereich der Lehrerzimmer erneuert
- Rauchschutztür im Flur erneuert
- Zusätzliche Rauchschutztür im PC-Raum neu installiert
- Lieferung und Montage Fluchttreppe
- E-Verteilung im PC-Raum neu installiert / PC-Raum verlegt
- Beauftragung Brandschutzkonzept

### **Gorch-Fock Schule, Habertwedt**

- Erneuerung 3 Stück Außentüren
- Erneuerung Dachrinne
- Reparatur Schmutz- und Regenwasserkanalisation
- Bodenbelag Umkleidebereich Sporthalle
- Malerarbeiten 2 Klassenräume

### **Gemeinschaftsschule**

- Akustikdecke 170 m<sup>2</sup> montiert, 2 Klassenräume und Insel
- Vorbereitungsraum Biologie, E-Installation erneuert
- Vorbereitungsraum Biologie, Wasseranschluss und Entwässerung installiert
- Vorbereitungsraum Biologie, Malerarbeiten
- Vorbereitungsraum Biologie, Bodenbelagsarbeiten
- Kellerfenster 12 Stck. erneuert
- Teilweise Erneuerung von Türblättern in der Sporthalle
- Stromkreisverteilung im Hausmeisterkeller für Starkstrommaschinen ertüchtigt
- Vandalismusschäden am Dach der Sporthalle beseitigt
- Vandalismusschäden am Tribünengeländer in der Sporthalle beseitigt
- Schwellenbleche zum Gerätelager in der Sporthalle erneuert
- Deckenverkleidung in der Sporthalle gem. statischer Erfordernis befestigt
- Trennvorhang in der Sporthalle überarbeitet incl. Erneuerung des Antriebsmotors
- Vandalismusschäden an den Rauchschutztüren beseitigt
- Wandschrank gefertigt und im Werkraum montiert
- Montage eines Durchgangstores gem. Forderung der Feuerwehr montiert
- Teilweise Überarbeitung der Eingangspodeste
- Erstellung Statik und Bauantrag für Deckenmontage der Technik in Chemieraum
- Lieferung und Montage Stahlträger für Tragkonstruktion der Technik in Chemieraum
- Lieferung und Montage KVH-Träger für Tragkonstruktion der Technik in Chemieraum
- Ertüchtigung der Tragkonstruktion gem. F30 Anforderung
- E-Installation, Datenleitungen, Beleuchtung, Video- und HDMI Leitungen für Technik im Chemieraum installiert
- Gasleitung incl. der notwendigen Bodenöffnungen für Technik im Chemieraum installiert
- Erneuerung Anstrich Chemieraum
- Erneuerung Bodenbelag Büros Verwaltung und Schulleitung
- Erneuerung Anstrich Büros Verwaltung und Schulleitung
- Erneuerung Bodenbelag Streitschlichterraum

### **Grundschule Karby**

- Feuchtigkeitseinbruch Oberlicht beseitigt
- Montage kraftbetriebener Beschläge für Fenster in Sporthalle
- Entwässerung Keller ertüchtigt (Einbau Rückstauklappe)
- Erneuerung Anstrich Treppenhaus
- Montage Türsturz und Einbau Stahlzarge/Stahltür im Keller
- Sanierung Bodenbelag Eingangsbereiche Sporthalle
- Der Architekt hat Verdingungsunterlagen für die Windfänge am Glasgang verschickt